

Antrag zur Überprüfung eines Grundstückes auf Kampfmittelbelastung

Bearbeitungsvermerke KMBD:
RPL-Nr.: \$RplNr\$

Angaben zum Antragsteller:

Name: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____ Straße: _____

Angaben zum Eigentümer / Auftraggeber:

Name: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____ Straße: _____

Angaben zum Bauvorhaben (BV):

Art des BV: _____

Ort: _____ Ortsteil: _____ Landkreis: _____

Straße: _____

Flur: _____ Flurstück: _____

Grundstücksfläche in m² : _____

Fläche des BV, bei Leitungen und Verkehrswegen Länge und Breite des BV: _____

voraussichtlicher Beginn des BV: _____

bei vorhandenen Bauwerken Baujahr: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon (tagsüber): _____

Fördermittel beantragt/genehmigt bis: _____

Bitte ankreuzen: Eigentumsverhältnis der Liegenschaft

privat Land Kommune Bund

Welche Kenntnisse bestehen über eventuelle Kriegseinwirkungen bzw. Kampfmittelbelastungen?

Datum: _____ Unterschrift: _____

als Anlagen (auch in Kopie) sind beizufügen:

1. Kartenauszug mit Kennzeichnung des BV
2. Flurkarte mit Kennzeichnung des Flurstückes (z.B. vom Katasteramt)
3. Lageplan mit Einzeichnung der vorhandenen Bebauung und des geplanten Vorhaben
4. Betretungserlaubnis (formlos mit Zusatz-Grundstück jederzeit zugänglich oder Terminabsprache für Ortsbegehung erforderlich)
5. Eigentumsnachweis (z.B. Kaufvertrag, Grundbuchauszug, Auflassung) (nicht bei Straßen, Brücken und Medienträgern)

Die Bescheinigung ist gemäß Gebührengesetz für das Land Brandenburg kostenpflichtig.